

11.03.2024

## **Das Stadtmuseum zu Gast in der VHS Ludwigshafen: Ferienprogramme und Frühlingssamstage**

Das Stadtmuseum ist auch 2024 mit Aktionen für Kinder von sechs bis zehn Jahren bei der Volkshochschule (VHS) im Bürgerhof zu Gast. Los geht es in den Osterferien mit Workshops vom 25. bis 27. März. Danach folgen ab 6. April die Frühlingssamstage und das Pfingstferienprogramm vom 22. bis 25. Mai. Begleitet werden die Kinder bei ihren Ausflügen in die Stadtgeschichte von den beiden frechen jungen Museumsmäusen Tilli und Max, die in ihrem Ausweichquartier auf dem Dachboden der Ludwigshafener Volkshochschule aus dem Winterschlaf erwacht und voller Tatendrang sind. Gemeinsam mit Tilli und Max geht die Pädagogin und Kinderbuchautorin Petra Henke mit den Kindern jeweils auf eine spannende Zeitreise. In den einzelnen Workshops, die sich auf Geschehnisse in Ludwigshafen und der nächsten Umgebung der Stadt beziehen und eine Zeitspanne von der Urgeschichte bis zur Gegenwart umfassen, tauchen Kinder nicht nur in frühere Epochen, sie basteln auch in Erinnerung an das, was sie erfahren und erlebt haben.

### **Anmeldung und Informationen**

Da die Plätze begrenzt sind, ist eine Voranmeldung über die Webseite der VHS, [www.vhs-lu.de](http://www.vhs-lu.de), erforderlich. Ein Platz auf der Warteliste bietet die Chance nachzurücken. Die Teilnahme ist kostenfrei. Informationen zu den Angeboten gibt es im Internet unter [www.ludwigshafen.de/stadtmuseum](http://www.ludwigshafen.de/stadtmuseum).

### **Tilli und Max**

Zur Erinnerung: Die Ludwigshafener Mäuse Tilli und Max sind Geschwister und im Auftrag des Stadtmuseums unterwegs, Kindern die Stadtgeschichte näher zu bringen. Tilli heißt eigentlich Mathilde. Benannt wurden sie nach Mitgliedern des Herrscherhauses Wittelsbach. Denn einige Personen dieser Adelslinie waren wichtig für die Geschichte Ludwigshafens. So war Max II. als König von Bayern dafür verantwortlich, Ludwigshafen 1859 das Stadtrecht zu verleihen. Prinzessin Mathilde wiederum war die Lieblingsenkelin des bayerischen Prinzregenten Luitpold, dem Ludwigshafen einen Wirtschaftshafen verdankt. Heute wird dieser zwar nicht mehr genutzt, durch den Bau ist allerdings die Parkinsel entstanden. Und auf der anderen Seite des Luitpoldhafens entsteht gerade das neue Stadtmuseum, in das die zwei Museumsmäuse dann einziehen werden. Zurzeit wohnen sie in der Volkshochschule, doch sie fühlen sich auch in Schulen,